

Bundestagswahl 2025

- kommunal relevante Zielstellungen im Wahlprogramm von CDU und CSU -

Erläuterungen:

Die Übersicht wertet – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – das Wahlprogramm von CDU und CSU dahingehend aus, welche Aussagen mit unmittelbarem Kommunalbezug enthalten sind und welche Auswirkungen die in den einzelnen Programmen enthaltenen Aussagen und Vorhaben auf die kommunalpolitische Ebene entfalten können. Dabei werden sowohl direkte als auch indirekte Bezüge berücksichtigt, bei denen sich der Bezug aus einer Auswirkung auf andere Bereiche ergibt. Dabei können Aussagen / Vorhaben parallel positive Auswirkungen in einem und negative Auswirkungen in einem anderen Bereich entfalten und werden entsprechend mehrfach berücksichtigt.

Insgesamt werden folgende Themenbereiche näher beleuchtet:

- Finanzen: Welche Auswirkungen ergeben sich hinsichtlich zu erwartender Mehreinnahmen, Minderausgaben oder Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen?
- Soziales: Wie wirken sich die Zielstellungen auf den Bereich der Sozialpolitik und die damit verbundenen Sozialausgaben in den Kommunen aus?
- Gleichwertige Lebensverhältnisse: Wie wirken sich geplante Zielstellungen auf städtische Ballungszentren und ländliche Räume sowie strukturstarke und strukturschwächere Regionen und das Ziel aus, gleichwertige Lebensverhältnisse zu schaffen?
- Mobilität: Inwieweit wirken sich die Pläne und Forderungen auf die Mobilität und das Verkehrsangebot in den Kommunen aus?
- Breitbandausbau / Mobilfunkausbau: Welche Zielstellungen werden in den kommenden Jahren verfolgt und inwieweit wirken sich Zielstellungen in anderen Bereichen auf den Breitbandausbau aus, weil dieser zur Zielerreichung beispielsweise im Gesundheitswesen notwendige Voraussetzung ist?
- Gesundheitsversorgung: Wie soll die Gesundheitsversorgung – vor allem im ländlichen Raum – wohnortnah gesichert werden?
- Kommunale Selbstverwaltung: Inwieweit tragen die zu erwartenden Auswirkungen zu einer Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung bei?
- Vergabe / Beschaffung: Welche Zielstellungen werden bei der künftigen Ausgestaltung des Vergabe- und Beschaffungswesens verfolgt und inwieweit wirkt sich dies auf die kommunale Arbeit aus?
- Ehrenamt: Wie wirken sich die niedergelegten Ziele und Vorhaben auf die Entwicklung der Grundlagen des (kommunalen) Ehrenamts aus?

- Migration/Integration: Wie wirken sich die niedergelegten Ziele und Vorhaben auf Migrationsbewegungen und Integrationsbestrebungen vor Ort aus?
- Infrastruktur / Kommunale Unternehmen: Inwieweit führen zu erwartende Auswirkungen zu Veränderungen bei der Infrastruktur in Kommunen? Inwieweit sind kommunale Unternehmen von Auswirkungen betroffen?

Bei der Bewertung wird unterschieden zwischen positiven und negativen Auswirkungen. Positiv werden Ansätze gewertet, die zu einer Verbesserung aus kommunaler Sicht beitragen – beispielsweise geeignet sind, Sozialausgaben zu senken. Negativ gewertet werden Ansätze, die zu einer Verschlechterung aus kommunaler Sicht beitragen können bzw. zu einer Belastung der Kommunen oder auch einer Einschränkung der kommunalen Selbstverwaltung führen. Dies betrifft im Bereich „Finanzen“ beispielsweise zu erwartende Steuermindereinnahmen oder aus beabsichtigten Maßnahmen entstehende Mehrausgaben für Kommunen. Neutrale Auswirkungen ergeben sich aus Aussagen mit Kommunal-Bezug, die keine direkten oder indirekten Auswirkungen entfalten bzw. bei denen die Auswirkung letztendlich von der konkreten Umsetzung abhängen wird.

Die Bewertung bezieht sich ausschließlich auf die kommunalen Bezüge und schließt eine Bewertung der eigentlichen Maßnahme nicht ein. So werden Steuerentlastungen aus kommunaler Sicht sowohl positiv als auch negativ bewertet (obwohl Steuerentlastung an sich kaum negativ bewertet werden können), weil sie zunächst zu niedrigeren Steuereinnahmen führen und somit Risiken für die kommunalen Haushalte entfalten, letztendlich aber insgesamt zu steigenden Steuereinnahmen und somit einer Stärkung der Kommunalfinanzen beitragen können.

Bei der Gesamtauswertung ist ein Quotient aus „Aussagen insgesamt zu einem Thema“ und „positiv“, „neutral“ und „negativ“ gebildet, um zu verhindern, dass die Länge eines Programms (mit ggf. vielen Wiederholungen) Auswirkungen auf die letztendliche Bewertung hat. Die tabellarische Auswertung fasst die direkten bzw. indirekten Auswirkungen zusammen und erstellt eine Prognose in Form von Wettersymbolen unter Gewichtung des jeweiligen Positiv-Quotienten.

			
Positive Auswirkungen (Quotient $\leq 1,00$)	Eingeschränkt positive Auswirkungen (Quotient $\leq 0,75$)	Eher negative Auswirkungen (Quotient $\leq 0,50$)	Überwiegend negative Auswirkungen (Quotient $\leq 0,25$)

Die Tabellen in Anlage 1 fügen kommunal relevante Vorhaben des Wahlprogramms in den einzelnen Themenbereichen mit einer Schnittmengenbildung zusammen. Die Übersichten in Anlage 2 führen die einzelnen Vorhaben aus dem Wahlprogramm auf und erläutern daneben kurz die möglichen Auswirkungen auf die jeweiligen Themenbereiche der Kommunalpolitik. Diese Übersicht bildet die Grundlage für die Auswertung in Anlage 1.

Bewertung:

CDU und CSU haben insgesamt ein sehr kommunalfreundliches Wahlprogramm erarbeitet.

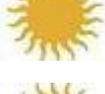
Erwartungsgemäß machen die Aussagen mit Auswirkungen auf den Bereich „Finanzen“ den größten Teil aus. Was letztendlich darin begründet liegt, dass viele Vorhaben in anderen Bereichen sich auch auf die Kommunalfinanzen auswirken können/werden, so dass hier auch viele Doppelungen verzeichnet sind.

Mit soliden Kommunalfinanzen beabsichtigen CDU und CSU, die Kommunen zu stärken. Dabei haben CDU und CSU mit dem klaren Bekenntnis zum Prinzip „Wer bestellt, bezahlt“ die weitreichendste Unterstützung für die Kommunalfinanzen angekündigt. Die konsequente Umsetzung dürfte dazu beitragen, dass alle finanziellen Belastungen der Kommunen auch aus Maßnahmen des Unions-Wahlprogramms kompensiert werden. Negative finanzielle Auswirkungen, denen keine positiven Auswirkungen unmittelbar gegenüberstehen, werden somit in den Übersichten „unter Vorbehalt“ (in Anlage 2 in Klammern gesetzt) aufgeführt. Mit den finanzwirksamen Vorhaben tragen CDU und CSU direkt und indirekt zu soliden Kommunalfinanzen und damit zu starken Kommunen bei.

Im Sozialbereich streben CDU und CSU aus kommunaler Sicht eine soziale Sicherung mit Augenmaß und Eigenverantwortung an. Bei der kommunalen Selbstverwaltung soll Verfassungswirklichkeit gelebt werden. Das kommunale Haupt- und Ehrenamt sowie die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Blaulichtorganisationen sollen unterstützt und besser geschützt werden. Bei der Migration und Integration setzen sich CDU und CSU für Schutz ohne Überforderung der Kommunen ein. Bei gleichwertigen Lebensverhältnissen werden die Herausforderungen ernst genommen und Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse stärker in den Blick der Bundespolitik rücken. Bei der kommunalen Infrastruktur und kommunalen Unternehmen wollen CDU und CSU das Rückgrat des täglichen Lebens der Bürgerinnen und Bürger stärken.

Das Wahlprogramm von CDU und CSU enthält insgesamt 309 (identifizierte) direkte und indirekte kommunal relevante Auswirkungen. Davon können sich 275 positiv auswirken. Bei 23 beabsichtigten Maßnahmen besteht die Möglichkeit negativer Folgen – wobei der überwiegende Teil davon finanzwirksam ist und somit bei umfassender Anwendung der Veranlassung-Konexität kompensiert werden kann. Lediglich bei elf kommunal relevanten Absichten wird die Auswirkung letztendlich von der konkreten Umsetzung abhängen – zum größten Teil ist damit bereits aus dem Wahlprogramm erkennbar, was auf die Kommunen bei Umsetzung der geplanten Maßnahmen zukommen kann.

Tabellarische Auswertung:

CDU/CSU								
Themenbereich	Aussagen gesamt	Positiv		Neutral		Negativ		
		Anzahl	Quotient	Anzahl	Quotient	Anzahl	Quotient	
Finanzen	88	70	0,80	1	0,01	17	0,19	
Soziales	48	43	0,90	4	0,08	1	0,02	
Gleichwertige Lebensverhältnisse	46	45	0,98	1	0,02	0	0,00	
Mobilität	11	11	1,00	0	0,00	0	0,00	
Breitbandausbau / Mobilfunkausbau	2	2	1,00	0	0,00	0	0,00	
Gesundheitsversorgung	9	9	1,00	0	0,00	0	0,00	
Kommunale Selbstverwaltung	36	31	0,86	3	0,08	2	0,06	
Vergabe / Beschaffung	1	1	1,00	0	0,00	0	0,00	
Ehrenamt	11	11	1,00	0	0,00	0	0,00	
Migration / Integration	20	20	1,00	0	0,00	0	0,00	
Infrastruktur / kommunale Unternehmen	37	32	0,87	2	0,05	3	0,08	
Gesamt	309	275	0,89	11	0,04	23	0,07	

Anlage 1 – Übersicht der einzelnen Themenbereiche:

Finanzen	Auswirkung		
	+	0	-
	70	1	17
Einkommensteuer	8	1	8
Aktivrente	2	-	2
Unternehmensbesteuerung	-	-	2
Stromsteuer und Netzentgelte	4	-	-
Krisenbewältigung	1	-	-
Bezahlbarkeit und Versorgungssicherheit bei Energieversorgung	2	-	-
Unternehmensgründungen	3	-	-
Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft	2	-	-
Unternehmensnachfolgen	1	-	-
Bürgergeld und Job-Vermittlung	6	-	-
Schutz von Frauen vor Gewalt	2	-	-
Änderungen Migration	19	-	-
Altersvorsorge für Selbständige	1	-	-
Barrierefreiheit ÖPNV	-	-	(2)
Ausbau / Verbesserung Kinderbetreuung	2	-	(2)
Schule	1	-	(1)
Berufsorientierung	2	-	-
Pflege – Vorsorge	4	-	-
Kommunale Finanzkraft / Investitionskraft	6	-	-
Ausgabendynamik bei den Sozialausgaben	1	-	-
Förderinstrumente	2	-	-
Tourismusförderung	1	-	-

Soziales	Auswirkung		
	+	0	-
	43	4	1
Unternehmensgründungen	3	-	-
Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft	2	-	-
Unternehmensnachfolgen	1	-	-
Reform Bürgergeld und Job-Vermittlung	6	-	-
Schutz von Frauen vor Gewalt	2	-	1
Kinderschutz	2	1	-
Migration / Integration	20	-	-
Pflege – Vorsorge	4	-	-
Altersvorsorge für Selbständige	1	-	-
Kinder- und Jugendhilfe	-	3	-
Berufsorientierung	1	-	-
Ausgabendynamik bei den Sozialausgaben	1	-	-

Gleichwertige Lebensverhältnisse	Auswirkung		
	+	0	-
	45	1	-
Pendlerpauschale	2	-	-
Wärmelösungen	3	-	-
Wohneigentum	3	-	-
Wolfsbestand	2	-	-
Strukturen in Gesundheits- und Pflegeversorgung	8	-	-
Wohnungsbau	7	-	-
Mobilität	8	-	-
ÖPNV	2	-	-
Homeoffice	1	-	-
Wasserstoffnetze	1	-	-
Breitband- / Mobilfunkausbau	2	-	-

Förderprogramme	1	-	-
Innenstadtentwicklung	2	-	-
Kulturförderung	1	1	-
Stadt- und Dorfentwicklung	1	-	-
Tourismus	1	-	-

Mobilität	Auswirkung		
	+	0	-
	11	-	-
Motorisierter Individualverkehr	7	-	-
ÖPNV	4	-	-

Breitbandausbau / Mobilfunkausbau	Auswirkung		
	+	0	-
	2	-	-
Breitband- / Mobilfunkausbau	2	-	-

Gesundheit	Auswirkung		
	+	0	-
	9	-	-
Apothekenversorgung	2	-	-
Krankenhausversorgung / Geburtshilfe	2	-	-
Notfallversorgung	1	-	-
Ambulante ärztliche Versorgung	4	-	-

Kommunale Selbstverwaltung	Auswirkung		
	+	0	-
	31	3	2
Cannabis-Gesetz	2	-	-
Selbstbestimmungsgesetz	2	-	-
Raumordnung / Bauordnung / Genehmigungen	8	1	2

Digitalisierung der Verwaltung	5	-	-
Eine Anlaufstelle für Unternehmen	-	1	-
Leistungen bündeln (Soziales & Familie)	2	1	-
Europa	3	-	-
Vergaberecht	1	-	-
Ehrenamtliches Engagement	2	-	-
Fachkräftegewinnung	1	-	-
Vertrauen in Kommunen / Kommunen stärken	3	-	-
Wahrnehmung der Kommunen auf Bundesebene	2	-	-

Vergabe / Beschaffung	Auswirkung		
	+	0	-
	1	-	-
Vergaberecht	1	-	-

Ehrenamt	Auswirkung		
	+	0	-
	11	-	-
Schutz des Ehrenamts	4	-	-
Finanzielle Unterstützung / Ehrenamtspauschale	2	-	-
Gesellschaftsjahr	3	-	-
Zivil- und Katastrophenschutz	2	-	-

Migration / Integration	Auswirkung		
	+	0	-
	20	-	-
Grenzkontrolle, Asylverfahren, Zurückweisungen / Rückführungen	11	-	-
Leistungsbezug	2	-	-
Aufnahmeprogramme	2	-	-
Ukraine-Flüchtlinge	1	-	-

EU	2	-	-
Entwicklungspolitik	2	-	-

Infrastruktur / Kommunale Unternehmen	Auswirkung		
	+	0	-
	32	2	3
Wärmeversorgung	3	-	-
Forstwirtschaft	2	-	-
Gesellschaftsjahr	3	-	-
Kinderbetreuung	5	-	3
Versorgungsunternehmen / Stadtwerke	6	-	-
Klimaschutz / Klimaanpassung	3	2	-
Finanzierung	5	-	-
Cyberabwehr	1	-	-
Kulturförderung	2	-	-
ÖPNV	2	-	-

Anlage 2 – kommunal relevante Vorhaben in den Wahlprogrammen:

CDU/CSU

Finanzen	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir entlasten vor allem Menschen mit niedrigen und mittleren Einkommen. Dafür passen wir den Einkommensteuertarif an.	Entlastungen bei der Einkommensteuer führen beim Kommunalanteil zunächst zu Mindereinnahmen in diesem Bereich, können aber insgesamt zu steigenden Steuereinnahmen des Staates führen.	X		X
Wir stellen Überstundenzuschläge bei Vollzeitarbeit steuerfrei.		X		X
Wir erhöhen die Pendlerpauschale. So stärken wir unsere Leistungsträger im ländlichen Raum.		X		X
Wir führen eine Aktivrente ein. Wer über das gesetzliche Rentenalter hinaus freiwillig weiterarbeitet, bekommt sein Gehalt bis zu 2.000 Euro im Monat steuerfrei		X		X
Mehr Anreize für freiwilliges längeres Arbeiten. Wer das gesetzliche Rentenalter erreicht und freiwillig weiterarbeitet, bekommt sein Gehalt bis zu 2.000 Euro im Monat steuerfrei.		X		X
Einkommen entlasten. Dazu flachen wir den Einkommensteuertarif schrittweise spürbar ab und erhöhen den Grundfreibetrag. Die Einkommensgrenze für den Spitzensteuersatz erhöhen wir deutlich		X		X
Deshalb passen wir den Einkommensteuertarif regelmäßig an die Inflation an und gleichen so die kalte Progression aus.		X		X
Pendler entlasten. Die Pendlerpauschale erhöhen wir. So stärken wir unsere Leistungsträger im ländlichen Raum.		X		X
Wir stellen Überstundenzuschläge bei Vollzeitbeschäftigung steuerfrei.		X		X
Wir senken die Unternehmenssteuerbelastung auf maximal 25 Prozent				(X)
Wettbewerbsfähige Unternehmensbesteuerung. Unser Ziel ist eine attraktive Unternehmensbesteuerung von maximal 25 Prozent auf einbehaltene Gewinne, die wir schrittweise umsetzen wollen.	Das Ziel setzt die Gewerbesteuer unter Druck.			(X)
Wir senken die Stromsteuer und die Netzentgelte. Der Strom muss für alle schnell und spürbar günstiger werden.	Entlastung bei den Betriebsausgaben.	X		
Netzentgelte neu regeln. Statt unterschiedlicher Strompreiszonen muss der Strom für alle in Deutschland günstiger werden.		X		
Klimabonus. Wir reduzieren mit den CO2-Einnahmen zuerst die Stromsteuer und Netzentgelte.		X		
Abgaben auf den Prüfstand. Bei den Steuern und anderen Abgaben auf Energie nutzen wir Entlastungsspielräume. Wir senken die Stromsteuer für alle und reduzieren die Netzentgelte.		X		
Schnelle Entlastungen in Krisen ermöglichen. Wir setzen uns in Europa dafür ein, dass in angespannter Lage die Energie- und Umsatzsteuer für Güter des täglichen Bedarfs schnell und ohne langwierige Genehmigung reduziert werden dürfen.		X		
Wir bauen Netze, Speicher und alle Erneuerbaren aus und setzen auf Bezahlbarkeit und Versorgungssicherheit. Nur mehr Angebot senkt die Preise.		X		
Ideologiefrei und technologieoffen zu bezahlbarer Energie. Wir bringen alle Kapazitäten ans Netz, die klimafreundlich und systemdienlich sind		X		
Wir machen Lust auf Unternehmertum. Mit einer „Gründerschutzzone“ befreien wir in der Startphase weitgehend von bürokratischen Vorschriften.	Die Stärkung der Wirtschaft kann zu steigenden Steuereinnahmen und sinkenden Sozialausgaben führen.	X		
Hürden aus dem Weg räumen. Wir führen eine „Gründerschutzzone“ ein und befreien Gründerinnen und Gründer in der Startphase weitgehend von bürokratischen Vorschriften. Die Vereinbarkeit von Selbständigkeit und Familie verbessern wir.		X		
Pariser Klimaziele einhalten. Wir verbinden dieses Ziel unbedingt mit dem Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft		X		
Mittelstand mehr berücksichtigen. Wir vereinfachen für kleine und mittlere Unternehmen den Zugang zu Forschungs- und Innovationsprogrammen des Bundes. Bürokratie führen wir auf ein absolutes Minimum zurück		X		
Deshalb belasten wir Familienunternehmen in der Erbfolge nicht in der Substanz und vereinfachen Unternehmensnachfolgen.	Die Stärkung der Wirtschaft kann zu steigenden Steuereinnahmen und durch Erhalt von Unternehmen (und damit Arbeitsplätzen) zu sinkenden Sozialausgaben führen bzw. deren Anstieg verhindern.	X		
Wir schaffen das sogenannte „Bürgergeld“ ab und ersetzen es durch eine Neue Grundsicherung. Fördern und Fordern muss immer gelten.	Kann zu sinkenden Sozialausgaben führen.	X		
„Bürgergeld“ abschaffen. Das sogenannte „Bürgergeld“ in der jetzigen Form schaffen wir ab und ersetzen es durch eine Neue Grundsicherung. Den Vermittlungsvorrang führen wir wieder ein.		X		
Arbeitsanreize verstärken. Wir reformieren die Hinzuverdienstgrenzen und die Transferentzugsraten, um die Anreize zu erhöhen, eine Arbeit aufzunehmen oder mehr zu arbeiten.		X		
Vermitteln, vermitteln. Viele Menschen sind seit vielen Jahren auf Unterstützung angewiesen. Wir legen den Fokus der Jobcenter auf eine intensive und qualifizierende Unterstützung der Hilfeempfänger.		X		
Künftig führen wir wieder ab dem ersten Tag in der Grundsicherung eine Vermögensprüfung durch und machen das Schonvermögen von der Zahl der Arbeitsjahre abhängig.		X		
Berufsbegleitender Spracherwerb. In vielen Branchen und Berufen sind nicht abgeschlossene Integrations- oder Sprachkurse kein Grund, die Arbeitsvermittlung aufzuschieben. Wir sorgen dafür, dass der Spracherwerb auch berufsbegleitend erfolgt.		X		
Wir setzen verstärkt auf die elektronische Fußfessel. Gewalttäter gegen Frauen müssen gestoppt werden		Kann zu sinkenden Sozialausgaben führen.	X	
Wir kontrollieren die deutschen Staatsgrenzen und setzen konsequente Zurückweisungen an der Grenze durch. Wir müssen wieder selbst entscheiden, wer zu uns kommt und wer bleiben darf	Finanzielle Entlastung der Kommunen bei der Aufgabe der Unterbringung und Betreuung der Betroffenen.	X		
Wir beschleunigen Asylverfahren und Rückführungen. Dazu erklären wir weitere Länder zu sicheren Herkunftsländern und schieben auch wieder nach Syrien und Afghanistan ab.		X		
Wir setzen den Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten aus und beenden alle freiwilligen Aufnahmeprogramme		X		

Wir richten Sozialleistungen für Ausreisepflichtige an dem von Gerichten aufgestellten Grundsatz „Bett, Brot und Seife“ aus. Bei der Bezahlkarte machen wir keine Abstriche.		X		
Jeder, der in Europa Asyl beantragt, soll in einen sicheren Drittstaat überführt werden, dort sein Verfahren durchlaufen und dort bei Bedarf Schutz finden		X		
Grenzkontrollen mit Zurückweisungen verbinden.		X		
Kein Nachzug. Wir setzen den Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten aus und beenden alle freiwilligen Aufnahmeprogramme.		X		
Vorrang von Sachleistungen.		X		
Subsidiären Schutzstatus abschaffen.		X		
Ukrainerinnen und Ukrainer in Arbeit bringen. Neu ankommende Flüchtlinge aus der Ukraine sollen kein sogenanntes „Bürgergeld“ mehr erhalten, sondern Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Zugleich unternehmen wir alle Anstrengungen, dass sie unmittelbar in Arbeit kommen und unabhängig von staatlichen Leistungen werden.		X		
Weitere „sichere Herkunftsländer“ ausweisen.		X		
Zahl der Rückführungen erhöhen.		X		
Bundespolizei mehr Kompetenzen geben. Die Bundespolizei muss die Kompetenz erhalten, ausreisepflichtige Ausländer vorübergehend in Haft oder Ausreisegewahrsam zu nehmen, um ihre Abschiebung sicherzustellen. Wir ändern das Recht so, dass jeder aus-reisepflichtige Straftäter und Gefährder im Anschluss an seine Haft in zeitlich unbegrenzten Ausreisearrest genommen werden kann, bis er freiwillig ausreist oder die zwangsweise Abschiebung gelingt.		X		
Asylverfahren in sicheren Drittstaaten. Schutz durch Europa muss nicht heißen Schutz in Europa.		X		
EU-Außengrenzen wirksam schützen.		X		
Mehr Personal, mehr Befugnisse für Frontex. Frontex muss eine echte Grenzpolizei und Küstenwache mit hoheitlichen Befugnissen und deutlich aufgestocktem Personal werden. Schrittweise sollte Frontex eigene Grenzabschnitte zugewiesen bekommen und diese eigenverantwortlich schützen. Unser Ziel ist es, die gemeinsamen europäischen Außengrenzen auch gemeinsam europäisch zu schützen.		X		
Zugewanderten Antisemitismus bekämpfen. Wir ändern das Aufenthalts- und Asylrecht so, dass eine antisemitische Straftat auch zu einem Verlust des humanitären Schutzes in Deutschland und zur Abschiebung führt.		X		
Klare Erwartungen formulieren. Wir verknüpfen unsere Entwicklungspolitik mit der Stärkung der Rechtsstaatlichkeit, dem Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, dem wirksamen Stopp illegaler Migration		X		
Kurswechsel im Sahel. Damit unterstützen wir die Menschen vor Ort, sodass sie sich nicht auf den gefährlichen Weg zu uns nach Europa machen müssen.		X		
Wir entwickeln perspektivisch den Kinderfreibetrag in Richtung des Grundfreibetrags der Eltern. Entsprechend heben wir auch das Kindergeld an. Zudem halten wir am Ehegattensplitting fest und wollen Kinder künftig stärker berücksichtigen.	Entlastungen bei der Einkommensteuer führen beim Kommunalanteil zunächst zu Mindereinnahmen in diesem Bereich, können aber insgesamt zu steigenden Steuereinnahmen des Staates führen – Beibehalten des Ehegattensplittings wirkt sich weder positiv noch negativ aus.	X	X	X
Wir wollen mehr Startup-Gründungen aus der Spitzenforschung, die sich zu globalen Marktführern entwickeln.	Die Gründung neuer Unternehmen kann zu steigenden Steuereinnahmen und sinkenden Sozialausgaben führen.	X		
Altersvorsorge für Selbständige. Wir führen eine verbindliche Altersvorsorge für Selbständige ein, die nicht anderweitig ausreichend abgesichert sind.	Entlastung bei Sozialausgaben	X		
Mehr Achtsamkeit im öffentlichen Raum. Barrieren in Bus und Bahn müssen schneller beseitigt werden.				(X)
Auf freie Mobilität setzen. Individualverkehr und ÖPNV gehören zusammen und müssen barrierefrei gedacht werden. Bus, Bahn, Schiff, Flugzeug und Auto, Rad- und Fußverkehr ergänzen sich sinnvoll.	Kann zu aufwachsendem Investitionsaufwand führen			(X)
Für eine gute Betreuung, auf die sich Familien auch verlassen können. Deshalb wollen wir, dass die Infrastruktur ausgebaut, die Qualität gesteigert und die Betreuungssituation verbessert wird. Kitas in ihrer Rolle als Bildungseinrichtungen stärken wir.	Kann zu aufwachsendem Investitionsaufwand führen			(X)
Schulreife aller Kinder anstreben. Wir setzen auf Mindeststandards und unterstützen mit einem weiteren Investitionsprogramm Länder und Kommunen beim Ausbau der Betreuungsplätze.	Stärkung der kommunalen Investitionskraft	X		
Sprachprobleme früh beheben. Alle Kinder mit Förderbedarf wollen wir zur Teilnahme an einem vorschulischen Programm in einer Kita, einem Kindergarten oder einer Vorschule verpflichten. Zudem leiten wir einen Neustart des erfolgreichen Bundesprogramms Sprach-Kitas ein.	Kann zu aufwachsendem Investitionsaufwand führen – Förderprogramm entlastet die Kommunalfinanzen	X		X
Ganztagsausbau vorantreiben. Wir forcieren den Ausbau ganztägiger Bildungsangebote für Grundschul Kinder.	Kann zu aufwachsendem Investitionsaufwand führen			(X)
DigitalPakt Schule 2.0. Damit legen wir den Fokus auf digitale Infrastruktur, digitale Lehr- und Lernprogramme	Entlastung kommunaler Schulträger	X		
Berufsorientierung fördern. Wir wollen die Zahl der Jugendlichen senken, die weder zur Schule gehen noch eine Ausbildung absolvieren oder einer Beschäftigung nachgehen.	Entlastung bei Sozialausgaben	X		
Vorsorge bezahlbar und nachhaltig machen. Bezahlbare Pflegezusatzversicherungen können die Finanzierungslücke in der Pflege schließen. Wir prüfen die bessere steuerliche Absetzbarkeit solcher Modelle als Teil einer nachhaltigen Vorsorge.	Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben	X		
Wir verbessern die häusliche Pflege und die Situation der Angehörigen		X		
Angehörigen den Rücken stärken. Wir stellen die häusliche Pflegesituation in den Mittelpunkt und wollen die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf stärken.	Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben, wenn Pflegebedürftige nicht in einem Heim untergebracht werden müssen.	X		
Durch starke Netzwerke im direkten Umfeld und Chancen der Digitalisierung ermöglichen wir es weiterhin einer hohen Anzahl von Pflegebedürftigen, so lang wie möglich in den eigenen vier Wänden zu wohnen.		X		
Infrastruktur solide finanzieren. Wir sorgen für dauerhafte Finanzierungsstabilität, die unabhängig von schwankenden Haushaltsmitteln ist. Zudem müssen wir kurzfristig mehr Kapital mobilisieren, um den Investitionsstau zu lösen. Dazu setzen wir auf starke Anreize für private Investoren.	Stärkung der kommunalen Investitionskraft	X		
Wer bestellt, bezahlt. Wir orientieren uns am Grundsatz der Konnexität. Für uns ist klar: Wer eine Leistung veranlasst oder ausweitet, muss für ihre Finanzierung aufkommen. Besonders darauf zu achten ist, wenn Bundesgesetze oder andere Maßnahmen des Bundes bei den Ländern und Kommunen zu Mehrausgaben oder Mindereinnahmen führen.	Die konsequente Umsetzung dürfte dazu beitragen, dass alle finanziellen Belastungen der Kommunen auch aus Maßnahmen des Wahlprogramms kompensiert werden.	X		
Mischfinanzierungen abbauen. Die Menschen müssen nachvollziehen können, wohin das Geld fließt. Die Länder sollen transparent machen, inwieweit sie Geld vom Bund zweckmäßig eingesetzt haben und welche Kommune in welcher Höhe profitiert.	Mehr Transparenz kann mehr Verlässlichkeit für die Kommunalfinanzen bewirken	X		

Lebenswerte Heimat. Wir wollen, dass Projekte der kommunalen Daseinsvorsorge solide finanziert sind.	Stärkung der kommunalen Investitionskraft	X		
Ausgaben im Griff haben. Bund und Länder müssen in Abstimmung mit den Kommunen Lösungen finden, die Ausgabendynamik bei den Sozialausgaben zu stoppen.	Finanzielle Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben	X		
Vertrauen in die Kommunen. Wir stärken Städte, Gemeinden und Landkreise sowie die kommunale Selbstverwaltung. Um eine stabile Finanzlage zu gewährleisten, brauchen die Kommunen auch dauerhaft sichere Einnahmequellen.	Nachhaltige Stärkung der Kommunalfinanzen	X		
Förderungen vereinfachen. Wir machen die kommunal relevanten Förderprogramme des Bundes einfacher in der Abwicklung, indem wir sie zusammenfassen und auf einer Online-Plattform bündeln. Fristen fassen wir realitätsnah, vereinfachen Antragsverfahren und reduzieren Nachweispflichten.		X		
Ländliche Räume entwickeln, gleichwertige Lebensverhältnisse realisieren. Insbesondere die „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur“ bleibt dafür das Leitinstrument.	Stärkung der regionalen Wirtschaftsstruktur kann zu steigenden Steuereinnahmen führen.	X		
Tourismus besser unterstützen. Er leistet einen wichtigen Beitrag zu regionaler Wert-schöpfung und Beschäftigung, Wohn- und Lebensqualität, Pflege von Brauchtum und Traditionen sowie Sicherung der Infrastruktur. Für die ländlichen Räume ist er besonders wichtig.	Stärkung des Tourismus kann zu steigenden Steuereinnahmen führen	X		

Soziales				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir machen Lust auf Unternehmertum. Mit einer „Gründerschutzzone“ befreien wir in der Startphase weitgehend von bürokratischen Vorschriften.	Die Stärkung der Wirtschaft kann den Fachkräftebedarf anreizen und dazu beitragen, Arbeitslosigkeit abzubauen und Sozialausgaben zu senken.	X		
Hürden aus dem Weg räumen. Wir führen eine „Gründerschutzzone“ ein und befreien Gründerinnen und Gründer in der Startphase weitgehend von bürokratischen Vorschriften. Die Vereinbarkeit von Selbständigkeit und Familie verbessern wir.		X		
Pariser Klimaziele einhalten. Wir verbinden dieses Ziel unbedingt mit dem Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft		X		
Mittelstand mehr berücksichtigen. Wir vereinfachen für kleine und mittlere Unternehmen den Zugang zu Forschungs- und Innovationsprogrammen des Bundes. Bürokratie führen wir auf ein absolutes Minimum zurück		X		
Deshalb belasten wir Familienunternehmen in der Erbfolge nicht in der Substanz und vereinfachen Unternehmensnachfolgen.	Die Stärkung der Wirtschaft kann durch Erhalt von Unternehmen (und damit Arbeitsplätzen) zu sinkenden Sozialausgaben führen bzw. deren Anstieg verhindern.	X		
Wir schaffen das sogenannte „Bürgergeld“ ab und ersetzen es durch eine Neue Grundsicherung. Fördern und Fordern muss immer gelten.	Die Maßnahme kann dazu beitragen, Arbeitslosigkeit abzubauen und Sozialausgaben zu senken.	X		
„Bürgergeld“ abschaffen. Das sogenannte „Bürgergeld“ in der jetzigen Form schaffen wir ab und ersetzen es durch eine Neue Grundsicherung. Den Vermittlungsvor-rang führen wir wieder ein.		X		
Arbeitsanreize verstärken. Wir reformieren die Hinzuverdienstgrenzen und die Transferentzugsraten, um die Anreize zu erhöhen, eine Arbeit aufzunehmen oder mehr zu arbeiten.		X		
Vermitteln, vermitteln, vermitteln. Viele Menschen sind seit vielen Jahren auf Unterstützung angewiesen. Wir legen den Fokus der Jobcenter auf eine intensive und qualifizierende Unterstützung der Hilfeempfänger.		X		
Künftig führen wir wieder ab dem ersten Tag in der Grundsicherung eine Vermögensprüfung durch und machen das Schonvermögen von der Zahl der Arbeitsjahre abhängig.		X		
Berufsbegleitender Spracherwerb. In vielen Branchen und Berufen sind nicht abgeschlossene Integrations- oder Sprachkurse kein Grund, die Arbeitsvermittlung auf-zuschieben. Wir sorgen dafür, dass der Spracherwerb auch berufsbegleitend erfolgt.		X		
Wir setzen verstärkt auf die elektronische Fußfessel. Gewalttäter gegen Frauen müssen gestoppt werden	Ein konsequentes Vorgehen gegen Täter kann dazu beitragen, den Bedarf an Unterbringungsplätzen (Frauenhäuser / Pflegefa-milien) zu reduzieren und Sozialausgaben zu senken.	X		
Höchste Aufmerksamkeit für den Schutz von Kindern und Frauen. Wir lassen die Opfer häuslicher Gewalt, gerade Frauen und Kinder, nicht allein. Ihr Schutz hat für uns Priorität. Wir entwickeln deshalb ein Sicherheitskonzept und stärken die Frauenhäuser. Die elektronische Fußfessel setzen wir verstärkt ein, damit Gewalttäter gegen Frauen Abstand zu ihren ehemaligen Partnerinnen halten.	Ein konsequentes Vorgehen gegen Täter kann dazu beitragen, den Bedarf an Unterbringungsplätzen (Frauenhäuser / Pflegefa-milien) zu reduzieren und Sozialausgaben zu senken – Stärkung von Frauenhäusern wiederum zu steigenden Sozialausgaben füh-ren	X		X
Kinder präventiv schützen. Wir sorgen dafür, dass es dort, wo Kinder betreut werden, flächendeckend verbindliche und standardisierte Schutzkonzepte gibt. Im Um-gangsrecht soll gelten: Wenn ein Elternteil dem Kind Gewalt antut, muss es von der Betreuung ausgeschlossen werden.	Bei flächendeckenden, standardisierten Schutzkonzepten wird die kommunale Betroffenheit von der konkreten Umsetzung ab-hängen – die stärkere Fokussierung auf den Ausschluss von Tä-tern kann die Erforderlichkeit der Inobhutnahme von Kindern re-duzieren und Sozialausgaben senken	X	X	
Kindeswohl schützen, Elternrechte stärken. Aus Gründen des Kindeswohls werden wir bei Partnerschaftsgewalt das Sorge- und Umgangsrecht des gewalttätigen El-ternteils ausschließen.	Die stärkere Fokussierung auf den Ausschluss von Tätern kann die Erforderlichkeit der Inobhutnahme von Kindern reduzieren und Sozialausgaben senken	X		
Wir kontrollieren die deutschen Staatsgrenzen und setzen konsequente Zurückweisungen an der Grenze durch. Wir müssen wieder selbst entscheiden, wer zu uns kommt und wer bleiben darf	Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben	X		
Wir beschleunigen Asylverfahren und Rückführungen. Dazu erklären wir weitere Länder zu sicheren Herkunftsländern und schieben auch wieder nach Syrien und Afghanistan ab.		X		
Wir setzen den Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten aus und beenden alle freiwilligen Aufnahmeprogramme		X		
Wir richten Sozialleistungen für Ausreisepflichtige an dem von Gerichten aufgestellten Grundsatz „Bett, Brot und Seife“ aus. Bei der Bezahlkarte machen wir keine Abstriche.		X		
Jeder, der in Europa Asyl beantragt, soll in einen sicheren Drittstaat überführt werden, dort sein Verfahren durchlaufen und dort bei Bedarf Schutz finden		X		

Grenzkontrollen mit Zurückweisungen verbinden.		X		
Kein Nachzug. Wir setzen den Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten aus und beenden alle freiwilligen Aufnahmeprogramme.		X		
Vorrang von Sachleistungen.		X		
Subsidiären Schutzstatus abschaffen.		X		
Ukrainerinnen und Ukrainer in Arbeit bringen. Neu ankommende Flüchtlinge aus der Ukraine sollen kein sogenanntes „Bürgergeld“ mehr erhalten, sondern Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Zugleich unternehmen wir alle Anstrengungen, dass sie unmittelbar in Arbeit kommen und unabhängig von staatlichen Leistungen werden.		X		
Weitere „sichere Herkunftsländer“ ausweisen.		X		
Zahl der Rückführungen erhöhen.		X		
Bundespolizei mehr Kompetenzen geben. Die Bundespolizei muss die Kompetenz erhalten, ausreisepflichtige Ausländer vorübergehend in Haft oder Ausreisegewahrsam zu nehmen, um ihre Abschiebung sicherzustellen. Wir ändern das Recht so, dass jeder aus-reisepflichtige Straftäter und Gefährder im Anschluss an seine Haft in zeitlich unbegrenzten Ausreisearrest genommen werden kann, bis er freiwillig ausreist oder die zwangsweise Abschiebung gelingt.		X		
Asylverfahren in sicheren Drittstaaten. Schutz durch Europa muss nicht heißen Schutz in Europa.		X		
EU-Außengrenzen wirksam schützen.		X		
Mehr Personal, mehr Befugnisse für Frontex. Frontex muss eine echte Grenzpolizei und Küstenwache mit hoheitlichen Befugnissen und deutlich aufgestocktem Personal werden. Schrittweise sollte Frontex eigene Grenzabschnitte zugewiesen bekommen und diese eigenverantwortlich schützen. Unser Ziel ist es, die gemeinsamen europäischen Außengrenzen auch gemeinsam europäisch zu schützen.		X		
Zugewanderten Antisemitismus bekämpfen. Wir ändern das Aufenthalts- und Asylrecht so, dass eine antisemitische Straftat auch zu einem Verlust des humanitären Schutzes in Deutschland und zur Abschiebung führt.		X		
Klare Erwartungen formulieren. Wir verknüpfen unsere Entwicklungspolitik mit der Stärkung der Rechtsstaatlichkeit, dem Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, dem wirksamen Stopp illegaler Migration		X		
Kurswechsel im Sahel. Damit unterstützen wir die Menschen vor Ort, sodass sie sich nicht auf den gefährlichen Weg zu uns nach Europa machen müssen.		X		
Bessere Startchancen schaffen. Das Erlernen der deutschen Sprache legt den Grundstein für Integration und Teilhabe. Ein breites Angebot an Deutsch- und Integrationskursen ermöglicht Erfolge in Bildung und Arbeit.	Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben	X		
Wir verbessern die häusliche Pflege und die Situation der Angehörigen		X		
Angehörigen den Rücken stärken. Wir stellen die häusliche Pflegesituation in den Mittelpunkt und wollen die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf stärken.	Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben, wenn Pflegebedürftige nicht in einem Heim untergebracht werden müssen.	X		
Durch starke Netzwerke im direkten Umfeld und Chancen der Digitalisierung ermöglichen wir es weiterhin einer hohen Anzahl von Pflegebedürftigen, so lang wie möglich in den eigenen vier Wänden zu wohnen.		X		
Vorsorge bezahlbar und nachhaltig machen. Bezahlbare Pflegezusatzversicherungen können die Finanzierungslücke in der Pflege schließen. Wir prüfen die bessere steuerliche Absetzbarkeit solcher Modelle als Teil einer nachhaltigen Vorsorge.	Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben	X		
Wir wollen mehr Startup-Gründungen aus der Spitzenforschung, die sich zu globalen Marktführern entwickeln.	Die Gründung neuer Unternehmen kann zu steigenden Steuereinnahmen und sinkenden Sozialausgaben führen.	X		
Altersvorsorge für Selbständige. Wir führen eine verbindliche Altersvorsorge für Selbständige ein, die nicht anderweitig ausreichend abgesichert sind.	Entlastung bei Sozialausgaben	X		
Junge Menschen stärken. Wir entwickeln die Kinder- und Jugendhilfe so weiter, dass sie ihnen bestmögliche Unterstützung bietet. Dabei setzen wir auf Strukturen, die Sicherheit und Verlässlichkeit garantieren. Wir bauen psychosoziale Unterstützungsangebote aus.	Die Umsetzung wird über die Auswirkungen entscheiden		X	
Förderbedarfe richtig erkennen. Künftig müssen Bildungs-, Familien- und Sozialpolitik zum Wohle aller Kinder Hand in Hand gehen. Hierzu müssen Bund, Länder und Kommunen enger zusammenwirken	Auswirkungen auf die Kinder- und Jugendhilfe werden von der konkreten Umsetzung abhängen.		X	
Zusammenarbeit klar strukturieren. Wir schaffen die rechtlichen Voraussetzungen für eine verbesserte Kooperationsstruktur für Schule, Jugendhilfe und Eingliederungshilfe.			X	
Berufsorientierung fördern. Wir wollen die Zahl der Jugendlichen senken, die weder zur Schule gehen noch eine Ausbildung absolvieren oder einer Beschäftigung nachgehen.	Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben	X		
Ausgaben im Griff haben. Bund und Länder müssen in Abstimmung mit den Kommunen Lösungen finden, die Ausgabendynamik bei den Sozialausgaben zu stoppen.	Entlastung der Kommunen bei Sozialausgaben	X		

Gleichwertige Lebensverhältnisse				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir erhöhen die Pendlerpauschale. So stärken wir unsere Leistungsträger im ländlichen Raum.	Die Anhebung der Pendlerpauschale gleicht strukturelle Nachteile hinsichtlich der Mobilität in ländlichen Räumen aus und leistet so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen.	X		
Pendler entlasten. Die Pendlerpauschale erhöhen wir. So stärken wir unsere Leistungsträger im ländlichen Raum.		X		
Wir fördern technologieoffen emissionsarme Wärmelösungen.		X		
Heizungsgesetz der Ampel zurücknehmen. Es geht uns darum, technologieoffen emissionsarme Wärmelösungen zu fördern und zu nutzen.	Technologieoffene Wärmelösungen eröffnen die Möglichkeit, stärker die Gegebenheiten vor Ort zu berücksichtigen und senken den Druck auch auf dünner besiedelte ländliche Regionen.	X		
Verlässliche Dekarbonisierung im Gebäudebereich. Dabei setzen wir auf CO2-Bepreisung mit sozialem Ausgleich, verlässliche Förderung und technologieoffene Lösungen. So berücksichtigen wir unterschiedliche Gegebenheiten im Bestand.		X		
Wir fördern die Vorsorge mit Eigentum und Vermögen durch höhere Freibeträge bei Grunderwerb- und Erbschaftsteuer	Die Förderung des Wohneigentums kann (Familien) helfen, ein Eigenheim zu erwerben – das entlastet Mietwohnungsmärkte	X		
Den Traum von den eigenen vier Wänden ermöglichen. Die bestehenden Förderprogramme, wie zum Beispiel die Zinsverbilligungsprogramme der KfW, richten wir neu aus, indem wir die Einkommensgrenzen anheben und den Kauf von Bestandsimmobilien einbeziehen.	(insbesondere in städtischen Ballungszentren) und kann zur Stärkung ländlicher Räume beitragen	X		

Traum vom Eigenheim verwirklichen. Wir unterstützen vor allem Familien, sich den Traum vom Eigenheim zu erfüllen. Länder sollen einen Freibetrag bei der Grunderwerbsteuer von 250.000 Euro pro Erwachsenen und 150.000 Euro für jedes Kind beim erst-maligen Erwerb selbstgenutzten Wohneigentums gewähren können.		X			
Wir regeln den Wolfsbestand. Wölfe müssen – regional unterschiedlich – bejagt werden können, damit weniger Weidetiere gerissen werden	Erhöht das Sicherheitsgefühl und damit die Lebensqualität in ländlichen Räumen	X			
Wolfsbestand regeln. Unser Ziel ist ein aktives Bestandsmanagement. Wölfe müssen – regional unterschiedlich – bejagt werden können		X			
Wir stärken die Strukturen in der Gesundheits- und Pflegeversorgung in Stadt und Land	Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität auch mit Blick auf die Versorgungssituation in ländlichen Räumen	X			
Wir sorgen dafür, dass die langen Wartezeiten auf einen Arzttermin sinken. Dazu verbessern wir die Patientensteuerung.		X			
Wir stärken die Präsenzapotheken und geben ihnen eine Zukunft		X			
Apotheken stärken und erhalten. Mit einer Apothekenreform stärken wir die Präsenzapotheken und geben ihnen eine Zukunft.		X			
Hochwertige Versorgung in der Stadt und auf dem Land. Dies muss auch Grundgedanke einer Krankenhausreform sein. Die stationäre Versorgung mit einer flächendeckenden Grund- und Regelversorgung insbesondere im ländlichen Raum sowie der erforderlichen Konzentration von spezialisierten Leistungen denken wir zusammen mit der ambulanten haus- und fachärztlichen Versorgung sowie den Leistungen der anderen Gesundheitsberufe, die mehr Verantwortung für die Versorgung übernehmen sollen.		X			
Fehlanreize im Gesundheitssystem beseitigen. Wir entwickeln die Notfallversorgung weiter und stärken die Arbeit der Rettungsdienste – eng verzahnt mit der medizinischen Versorgung und dem Katastrophenschutz unter Beteiligung der Kommunen.		X			
Versorgung stärken. Wir entwickeln die Haus- und Kinderarztpraxen innovativ weiter.		X			
Geburtshilfe und medizinische Versorgung von Kindern und Jugendlichen gestalten wir zukunfts fest um. Familien müssen dort, wo sie wohnen, bestmögliche medizinische Versorgung erhalten.		X			
Wir erlauben dauerhaftes Bauen auch dort, wo bisher nur vereinfachtes Bauen nach Sonderregelungen erlaubt war		Entlastung städtischer Ballungszentren mit angespanntem Mietwohnungsmarkt	X		
Mehr Pragmatismus. Wir erlauben dauerhaftes Bauen auch dort, wo bisher nur vereinfachtes Bauen nach Sonderregelungen erlaubt war.			X		
Mit einer befristeten Sonderregelung für angespannte Wohnungsmärkte erlauben wir bei Wohnungsbauvorhaben Ausnahmen vom geltenden Planungsrecht.	X				
Schnell für mehr Bauland sorgen. Für mehr Neubau braucht es auch mehr Bauland – gerade in den Metropolen und Wachstumsregionen. Notwendig ist ein Mix aus (Innen-)Verdichtung, Neubaugebieten und Aufstockung von Wohn- und Geschäftsgebäuden. In enger Zusammenarbeit mit Ländern und Kommunen wollen wir Brach- und Konversionsflächen stärker nutzen.	X				
Wohnungsbauförderung wirksam machen. Dazu konzentrieren wir die Förderung (zeitlich befristete Sonderabschreibung / wirkungsvolle degressive Abschreibung) auf den Geschosswohnungsbau in angespannten Wohnungsmärkten.	X				
Anreize für günstige Mieten. Den Werbungskostenabzug passen wir an, damit derjenige, der weniger als die ortsübliche Vergleichsmiete verlangt, künftig keine steuerlichen Nachteile hat.	X				
Der soziale Wohnungsbau muss solide gefördert und das Wohngeld regelmäßig angepasst werden.	X				
Wir stehen zum Auto und zur Automobilindustrie. Das Verbrenner-Verbot muss rückgängig gemacht werden. Für die E-Mobilität muss die Ladeinfrastruktur angemessen ausgebaut werden.	Stärkt Mobilität in ländlichen Räumen und städtischen Ballungszentren	X			
Mehr Technologie wagen. Neben der Elektromobilität sollen alle klimafreundlichen Möglichkeiten für alternative Antriebe und energieeffiziente Kraftstoffe genutzt werden.		X			
Anti-Auto-Haltung, Fahrverbote für Innenstädte, das Umwidmen von Parkplätzen [...] lehnen wir ab.		X			
Der Führerschein muss für junge Menschen bezahlbar sein. Dafür gilt es, Bürokratie abzubauen und die Ausbildung effizient zu gestalten.		X			
Das Verbrenner-Verbot muss rückgängig gemacht werden.		X			
ÖPNV attraktiver und zuverlässiger machen. Wichtig ist ein bedarfsgerechter und zukunftsfester öffentlicher Personennahverkehr. Dazu gehören auch eine zuverlässige und robuste Infrastruktur sowie ein attraktives Angebot in Stadt und Land. Bei der Finanzierung des ÖPNV wollen wir eine neue Transparenz schaffen und eine auskömmliche Finanzierung sichern.		X			
Das Rad mit anderen Verkehrsmitteln verknüpfen. Dazu setzen wir auf neue Radwege, den Ausbau des Netzes und Mobilstationen, vor allem an Verkehrsknotenpunkten. „Shared Mobility“ als Zukunftsmarkt stärken wir.		X			
Ländliche Räume entwickeln, gleichwertige Lebensverhältnisse realisieren. Wir können Ballungsräume entlasten, wenn wir die Verkehrswege und den Nahverkehr bedarfsgerecht ausbauen.		X			
Mehr Achtsamkeit im öffentlichen Raum. Barrieren in Bus und Bahn müssen schneller beseitigt werden. Gleiches gilt für Hürden im Alltag wie beliebig abgestellte Leihräder und -roller, die gerade für blinde und sehbehinderte Menschen eine Unfallgefahr sind.		Stärkung der Lebensqualität in städtischen Ballungszentren und ländlichen Räumen	X		
Auf freie Mobilität setzen. Individualverkehr und ÖPNV gehören zusammen und müssen barrierefrei gedacht werden. Bus, Bahn, Schiff, Flugzeug und Auto, Rad- und Fußverkehr ergänzen sich sinnvoll.			X		
Rechtssicher mobil und im Homeoffice arbeiten.	Die Entfernung des Wohnorts zur Arbeitsstätte verliert an Bedeutung – ein Leben „auf dem Land“ wird attraktiver	X			
Klar ist: Alle Wirtschaftsregionen müssen vom Wasserstoffkernnetz erreicht werden, es darf keine Benachteiligung einzelner Regionen geben.	Stärkung der Energieversorgung in ländlichen Regionen	X			
Raus aus dem Versorgungsloch. Den Ausbau hochleistungsfähiger Breitband- und Mobilfunknetze bringen wir weiter in die Fläche, gerade auch in den ländlichen Raum.	Verbesserung der Versorgungsqualität – insbesondere in ländlichen Räumen	X			
Dazu gehört insbesondere, bis zur Erreichung aller Ausbauziele sowohl den Mobilfunk als auch den Glasfaserausbau in das überragende öffentliche Interesse zu stellen.		X			
Planungssicherheit geben. Wir sorgen dafür, dass die Finanzierung der „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sichergestellt wird.	Wichtiges Förderinstrument ländlicher Räume.	X			
Einer Verwahrlosung des öffentlichen Raums treten wir entgegen	Erhöht die Lebensqualität – Betroffenheit dürfte in städtischen Ballungszentren größer sein als in ländlichen Räumen	X			
Traditionen erlebbar machen. Orte der Kultur wie Museen, Theater, Konzerthäuser, religiöse Einrichtungen, Bibliotheken, Archive oder Gedenkstätten bewahren unsere Traditionen und Bräuche und tragen dazu bei, diese lebendig zu gestalten. Sie gilt es zu erhalten und zu stärken.	Kann Orte der Kultur insbesondere in ländlichen Räumen stärken	X			

Kulturföderalismus bewahren und stärken. Eine funktionierende und lebendige kulturelle Infrastruktur zählt zur Daseinsvorsorge. Museen, Theater, Bibliotheken oder Galerien gehören auch in den ländlichen Raum. Sie sind Voraussetzung für gleichwertige Lebensverhältnisse.			X	
Clubs als Kulturorte anerkennen. Clubs sind Orte des kulturellen Austauschs. In der Baunutzungsverordnung sollten Clubs als Orte der Kultur anerkannt werden, um ihre gesellschaftliche Bedeutung zu unterstreichen.	Stärkt die Innenentwicklung insbesondere städtischer Ballungszentren	X		
In Stadt und Land gut leben. Wir wollen gleichwertige Lebensverhältnisse. Das unterstützen wir durch kluge Stadt- und Dorfentwicklung.	Gleichwertige Lebensverhältnisse rücken stärker in den Blick der Bundespolitik.	X		
Tourismus besser unterstützen. Er leistet einen wichtigen Beitrag zu regionaler Wertschöpfung und Beschäftigung, Wohn- und Lebensqualität, Pflege von Brauchtum und Traditionen sowie Sicherung der Infrastruktur. Für die ländlichen Räume ist er besonders wichtig.	Stärkung ländlicher Räume aber auch städtischer Ballungszentren	X		
Ländliche Räume entwickeln, gleichwertige Lebensverhältnisse realisieren. Insbesondere die „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur“ bleibt dafür das Leitinstrument.	Beitrag zur Stärkung strukturschwacher Regionen	X		

Mobilität				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir erhöhen die Pendlerpauschale. So stärken wir unsere Leistungsträger im ländlichen Raum.	Die Anhebung der Pendlerpauschale gleicht strukturelle Nachteile hinsichtlich der Mobilität in ländlichen Räumen aus und leistet so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen.	X		
Wir stehen zum Auto und zur Automobilindustrie. Das Verbrenner-Verbot muss rückgängig gemacht werden. Für die E-Mobilität muss die Ladeinfrastruktur angemessen ausgebaut werden.	Stärkt Mobilität	X		
Mehr Technologie wagen. Neben der Elektromobilität sollen alle klimafreundlichen Möglichkeiten für alternative Antriebe und energieeffiziente Kraftstoffe genutzt werden.		X		
Anti-Auto-Haltung, Fahrverbote für Innenstädte, das Umwidmen von Parkplätzen [...] lehnen wir ab.		X		
Der Führerschein muss für junge Menschen bezahlbar sein. Dafür gilt es, Bürokratie abzubauen und die Ausbildung effizient zu gestalten.		X		
Das Verbrenner-Verbot muss rückgängig gemacht werden.		X		
ÖPNV attraktiver und zuverlässiger machen. Wichtig ist ein bedarfsgerechter und zukunftsfester öffentlicher Personennahverkehr. Dazu gehören auch eine zuverlässige und robuste Infrastruktur sowie ein attraktives Angebot in Stadt und Land. Bei der Finanzierung des ÖPNV wollen wir eine neue Transparenz schaffen und eine auskömmliche Finanzierung sichern.		X		
Auf freie Mobilität setzen. Individualverkehr und ÖPNV gehören zusammen und müssen barrierefrei gedacht werden. Bus, Bahn, Schiff, Flugzeug und Auto, Rad- und Fußverkehr ergänzen sich sinnvoll.		X		
Wir können Ballungsräume entlasten, wenn wir die Verkehrswege und den Nahverkehr bedarfsgerecht ausbauen.		X		

Breitbandausbau / Mobilfunkausbau				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Raus aus dem Versorgungsloch. Den Ausbau hochleistungsfähiger Breitband- und Mobilfunknetze bringen wir weiter in die Fläche, gerade auch in den ländlichen Raum.	Verbesserung der Versorgungsqualität	X		
Dazu gehört insbesondere, bis zur Erreichung aller Ausbauziele sowohl den Mobilfunk als auch den Glasfaserausbau in das überragende öffentliche Interesse zu stellen.		X		

Gesundheit				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir stärken die Strukturen in der Gesundheits- und Pflegeversorgung in Stadt und Land	Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität	X		
Wir sorgen dafür, dass die langen Wartezeiten auf einen Arzttermin sinken. Dazu verbessern wir die Patientensteuerung.		X		
Wir stärken die Präsenzapotheken und geben ihnen eine Zukunft		X		
Apotheken stärken und erhalten. Mit einer Apothekenreform stärken wir die Präsenzapotheken und geben ihnen eine Zukunft.		X		
Hochwertige Versorgung in der Stadt und auf dem Land. Dies muss auch Grundgedanke einer Krankenhausreform sein. Die stationäre Versorgung mit einer flächendeckenden Grund- und Regelversorgung insbesondere im ländlichen Raum sowie der erforderlichen Konzentration von spezialisierten Leistungen denken wir zusammen mit der ambulanten haus- und fachärztlichen Versorgung sowie den Leistungen der anderen Gesundheitsberufe, die mehr Verantwortung für die Versorgung übernehmen sollen.		X		
Fehlanreize im Gesundheitssystem beseitigen. Wir entwickeln die Notfallversorgung weiter und stärken die Arbeit der Rettungsdienste – eng verzahnt mit der medizinischen Versorgung und dem Katastrophenschutz unter Beteiligung der Kommunen.		X		
Versorgung stärken. Wir entwickeln die Haus- und Kinderarztpraxen innovativ weiter.		X		

Geburtshilfe und medizinische Versorgung von Kindern und Jugendlichen gestalten wir zukunftsfest um. Familien müssen dort, wo sie wohnen, bestmögliche medizinische Versorgung erhalten.		X		
--	--	---	--	--

Kommunale Selbstverwaltung				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir schaffen das Cannabis-Gesetz der Ampel ab.	Entlastet die Kommunalverwaltung von Kontrollbürokratie	X		
Kiffen verboten. Die Legalisierung dieser Droge nehmen wir deshalb zurück.		X		
Wir schaffen das Selbstbestimmungsgesetz der Ampel wieder ab.	Entlastung der Kommunalverwaltung von Bürokratie	X		
Dazu entschlacken wir das Bauordnungs- und Raumordnungsrecht grundlegend und reduzieren die Vorschriften spürbar und verantwortungsbewusst.	Entlastung der Kommunalverwaltung bei Planung und Genehmigung	X		
Wir wollen Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigen – gerade bei Bau, Verkehr und digitalen Infrastrukturen		X		
Planung, Genehmigung und Umsetzung beschleunigen. Regelungen, die in einem Bereich zur Verfahrensbeschleunigung beitragen, müssen auch auf andere Bereiche wie Verkehr, Bau und digitale Infrastrukturen übertragen werden.		X		
Bauen und Wohnen wieder bezahlbar machen. Dazu entschlacken wir das Bauordnungs- und Raumordnungsrecht grundlegend und reduzieren die Vorschriften spürbar und verantwortungsbewusst.		X		
Baukostenmoratorium erlassen. Planungs- und Nebenkosten senken wir durch Digitalisierung und Beschleunigung von Bauleit- und Baugenehmigungsverfahren.		X		
Vorfahrt für Großprojekte. Für die Neuerrichtung von Großinfrastrukturen bleibt das Planfeststellungsverfahren das geeignetste Instrument. Es muss aber durch einen verpflichtenden Verfahrensleitplan, eine Stichtagsregelung, eine Mitwirkungsverpflichtung und Digitalisierung effizienter werden.	Entlastung der Kommunalverwaltung bei Planung und Genehmigung durch Effizienzsteigerung	X		
Klagemöglichkeiten und Instanzen reduzieren, Blockaden abbauen. Wir sind für die Abschaffung des Verbandsklagerechts bei Infrastrukturvorhaben. Wo möglich und sinnvoll, sehen wir im Sinne schnellerer Rechtssicherheit eine Kürzung des Instanzenwegs auf zwei Instanzen vor.	Entlastung der Kommunalverwaltung bei Planung und Genehmigung durch schnellere Verfahren	X		
Infrastrukturvorhaben beschleunigen und vereinfachen. Ersatzneubauten, unwesentliche Änderungen oder Erweiterungen können anstelle des Planfeststellungsverfahrens durch ein Anzeigeverfahren zugelassen werden. Die Genehmigungsbehörden müssen eine zügige Prüfung der eingereichten Unterlagen gewährleisten.	Entlastung (durch Anzeigeverfahren) und Herausforderung (durch Gewährleistung zügiger Prüfungen) für Kommunalverwaltungen	X		X
Mit einer Genehmigungsfiktion sorgen wir dafür, dass Anträge bei Ämtern und Behörden schneller beschieden werden. Zudem sollte die Präklusion eine größere Rolle einnehmen.	Herausforderung für Kommunalverwaltungen			X
Wir machen die digitale Kraftfahrzeug-Anmeldung zum Standard, indem wir sie bundesweit einheitlich und unkompliziert gestalten.	Entlastung der Kommunalverwaltung von Erfüllungsaufwand	X		
Schlangestehen fürs Kennzeichen beenden. Die digitale Kraftfahrzeug-Anmeldung wollen wir zum Standard machen, indem wir sie bundesweit einheitlich und unkompliziert gestalten.		X		
Kurze Wege, große Wirkung. Wir sorgen dafür, dass für Gründungen, Betriebsummeldungen und -aufgaben nur noch eine Stelle zuständig ist. Durch diese Bündelung von Zuständigkeiten reduzieren wir die Hürden für Startups und stärken Deutschland als Stand-ort für Innovationen	Je nachdem wo die Stelle angesiedelt wird, wird sich die Maßnahmen auf die Kommunalverwaltung auswirken können		X	
Digitales Bürgerkonto umsetzen. Wir wollen für alle Bürgerinnen und Bürger eine sichere digitale Identität mit eigenem Postfach insbesondere für Behördengänge.	Entlastung der Kommunalverwaltung möglich	X		
Alle Unterlagen immer bei der Hand. Damit stärken wir die informationelle Selbstbestimmung und vereinfachen Verwaltungshandeln.		X		
Mit KI schneller verwalten. Mit dem Einsatz von KI bauen wir in Deutschland eine effiziente, vollständig digitalisierte Verwaltung für Bürger und Unternehmen auf. Bei eindeutigen Sachverhalten wollen wir mit KI zu viel schnelleren Bescheiden kommen – wobei für die Bürgerinnen und Bürger selbstverständlich immer ein Recht auf individuelle Überprüfung besteht.		X		
Leistung aus einer Hand. Sozialleistungen müssen künftig nicht nur bürokratiearm und digital, sondern auch aus einer Hand bei den Leistungsberechtigten ankommen. Damit helfen wir den Berechtigten und vermeiden Mehrfachleistungen.	Entlastung der Kommunalverwaltung von Erfüllungsaufwand	X		
Leistungen aus einer Hand. Unser Ziel ist es, eine integrierte Leistungsplanung einzuführen. Für den Bürger soll es keine Rolle mehr spielen, wie viele Sozialleistungsträger gerade für ihn zuständig sind.		X		
Zudem bündeln wir Familienleistungen und machen sie einfacher zugänglich.	Die Umsetzung wird über die Auswirkung entscheiden		X	
Mehr Europa nur dort, wo Europa einen Mehrwert für alle schafft. Verteidigung. Entbehrliche Aufgaben sollen entfallen.	Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung / Entlastung von Erfüllungsaufwand	X		
Subsidiarität konsequent beachten. Das Instrument der Subsidiaritätsrüge wollen wir weiterentwickeln und zugleich vereinfachen.		X		
Auf volle Subsidiarität setzen. Wir wollen die Subsidiaritätsprüfung der EU stärken und eine solche auch national etablieren, um die Auswirkungen von Gesetzesvorhaben auf die kommunale Selbstverwaltung besser abschätzen zu können.		X		
Mehr Chancen eröffnen. Wir wollen gerade Mittelständlern das Leben bei Vergaben einfacher machen. Die Schwellenwerte für öffentliche Aufträge setzen wir herauf.	Vereinfachung von Vergabeverfahren reduziert auch Aufwand der Kommunalverwaltung	X		
Freiwilliges Engagement stärken. Wir setzen ein Vereinspaket für unser Ehrenamt um, mit dem wir Bürokratie, Datenschutz und Haftungsfragen angehen.	Entlastung der Kommunalverwaltung von Erfüllungsaufwand	X		
Vereinen mehr Vertrauen entgegenbringen. Genehmigungen und Auflagen für öffentliche Veranstaltungen machen wir einfacher.		X		
Duale Karriere im Sport ausbauen. Dabei unterstützen wir neben Bundeswehr, Polizei und Zoll als wichtige Säulen im Spitzensport künftig auch Kommunen und Unternehmen.	Beitrag zur Fachkräftesicherung auch in der Kommunalverwaltung	X		
Kein leichtfertiger Geschlechtswechsel bei Erwachsenen. Der Wechsel des Geschlechtseintrags darf nicht der Beliebigkeit hingegeben werden.	Entlastung der Kommunalverwaltung	X		
Staatliche Effizienz steigern, Regionalität und Bürgernähe stärken. Bundesstaat. Der Verwaltung geben wir größere Freiräume, um auch mal etwas auszuprobieren.	Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung	X		
Verwaltung größeren Ermessensspielraum geben. Wir richten Gesetze und andere Regelungen wieder stärker auf den grundsätzlichen Anwendungsfall aus, nicht in erster Linie auf den Ausnahmefall. Mit einer Experimentierklausel eröffnen wir unbürokratische Erprobungsräume. Die Entscheidungsträger vor Ort müssen die Sicherheit haben, schnelle und pragmatische Entscheidungen treffen zu können.		X		
Mehr auf die Kommunen hören. Bei der Bund-Länder-Koordinierung müssen die Kommunen frühzeitig eingebunden werden. Für einen besseren Gesetzgebungsprozess berücksichtigen wir stärker die kommunale Praxiserfahrung.	Die stärkere Berücksichtigung kommunaler Praxiserfahrung in der Gesetzgebung kann die letztendliche Umsetzung erleichtern.	X		

Vertrauen in die Kommunen. Wir stärken Städte, Gemeinden und Landkreise sowie die kommunale Selbstverwaltung. Um eine stabile Finanzlage zu gewährleisten, brauchen die Kommunen auch dauerhaft sichere Einnahmequellen.	Vertrauen stärkt die kommunale Selbstverwaltung	X		
Ländliche Räume entwickeln, gleichwertige Lebensverhältnisse realisieren. Dazu nutzen wir die Raumplanung stärker.	Die Auswirkungen auf die kommunale Selbstverwaltung werden sich aus der konkreten Umsetzung ergeben.		X	

Vergabe / Beschaffung				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Mehr Chancen eröffnen. Wir wollen gerade Mittelständlern das Leben bei Vergaben einfacher machen. Die Schwellenwerte für öffentliche Aufträge setzen wir herauf.	Vereinfachung von Vergabeverfahren	X		

Ehrenamt				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir verpflichten die Internetanbieter zur Speicherung der IP-Adressen	Kann beim Kampf gegen Hass und Hetze gegenüber Kommunalpolitikern helfen.	X		
Niemand, der gegen unsere Gesetze verstößt, darf durch die Anonymität des Internets falschen Schutz erlangen.		X		
Demokratie vor Ort stärken. Kommunale Amts- und Mandatsträger tragen unseren Staat mit. Deshalb müssen wir sie unterstützen und schützen.	Stärkt das kommunale Ehrenamt	X		
Wir entlasten Sportvereine und Menschen, die sich für andere engagieren. Die Ehrenamts- und die Übungsleiterpauschale erhöhen wir spürbar.	Stärkung des kommunalen Ehrenamts	X		
Ehrenamt steuerlich entlasten. Wir erhöhen die Ehrenamts- und die Übungsleiterpauschale spürbar.		X		
Wir setzen perspektivisch auf ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr. Das eröffnet jungen Menschen Chancen und schafft ein neues Wir-Gefühl.	Stärkung auch des kommunal getragenen Katastrophenschutzes und der Blaulicht-Organisationen	X		
Armee nicht überlasten. Die Bundeswehr soll nur so viele Einberufungen vornehmen, wie es die Streitkräfteplanung erfordert. Wie bereits vor Aussetzung der Wehrpflicht im Jahr 2011 wird es wieder möglich sein, seinen Dienst beispielsweise in einer „Blaulichtorganisation“ abzuleisten.		X		
Zusammenhalt lernen und leben. Wir setzen perspektivisch auf ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr, das wir mit der auf-wachsenden Wehrpflicht zusammendenken.		X		
Einsatzkräfte besser schützen. Angriffe auf diejenigen, die uns schützen, werden wir härter bestrafen.		X		
„Pakt für den Bevölkerungsschutz“ mit den Ländern schließen. Wir sorgen für nachhaltige finanzielle Investitionen in die Ausstattung des Zivil- und Katastrophenschutzes, ins-besondere bei Unterbringung, Fahrzeugen und IT-Infrastruktur.	Stärkung auch des kommunal getragenen Katastrophenschutzes	X		
Für eine starke zivile Verteidigung. Wir legen ein Sonderprogramm für die zivile Verteidigung auf, bauen die Warninfrastruktur weiter aus, bis die Lücken geschlossen sind		X		

Migration / Integration				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir kontrollieren die deutschen Staatsgrenzen und setzen konsequente Zurückweisungen an der Grenze durch. Wir müssen wieder selbst entscheiden, wer zu uns kommt und wer bleiben darf	Beitrag zur Entlastung der Kommunen bei Integration und Betreuung der Betroffenen	X		
Wir beschleunigen Asylverfahren und Rückführungen. Dazu erklären wir weitere Länder zu sicheren Herkunftsländern und schieben auch wieder nach Syrien und Afghanistan ab.		X		
Wir setzen den Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten aus und beenden alle freiwilligen Aufnahmeprogramme		X		
Wir richten Sozialleistungen für Ausreisepflichtige an dem von Gerichten aufgestellten Grundsatz „Bett, Brot und Seife“ aus. Bei der Bezahlkarte machen wir keine Abstriche.		X		
Jeder, der in Europa Asyl beantragt, soll in einen sicheren Drittstaat überführt werden, dort sein Verfahren durchlaufen und dort bei Bedarf Schutz finden		X		
Grenzkontrollen mit Zurückweisungen verbinden.		X		
Kein Nachzug. Wir setzen den Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten aus und beenden alle freiwilligen Aufnahmeprogramme.		X		
Vorrang von Sachleistungen.		X		
Subsidiären Schutzstatus abschaffen.		X		
Ukrainerinnen und Ukrainer in Arbeit bringen. Neu ankommende Flüchtlinge aus der Ukraine sollen kein sogenanntes „Bürgergeld“ mehr erhalten, sondern Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Zugleich unternehmen wir alle Anstrengungen, dass sie unmittelbar in Arbeit kommen und unabhängig von staatlichen Leistungen werden.		X		
Weitere „sichere Herkunftsländer“ ausweisen.		X		
Zahl der Rückführungen erhöhen.		X		
Bundespolizei mehr Kompetenzen geben. Die Bundespolizei muss die Kompetenz erhalten, ausreisepflichtige Ausländer vorübergehend in Haft oder Ausreisegewahrsam zu nehmen, um ihre Abschiebung sicherzustellen. Wir ändern das Recht so, dass jeder aus-reisepflichtige Straftäter und Gefährder im Anschluss an seine Haft in zeitlich unbegrenzten Ausreisearrest genommen werden kann, bis er freiwillig ausreist oder die zwangsweise Abschiebung gelingt.		X		
Asylverfahren in sicheren Drittstaaten. Schutz durch Europa muss nicht heißen Schutz in Europa.		X		

EU-Außengrenzen wirksam schützen.		X		
Mehr Personal, mehr Befugnisse für Frontex. Frontex muss eine echte Grenzpolizei und Küstenwache mit hoheitlichen Befugnissen und deutlich aufgestocktem Personal werden. Schrittweise sollte Frontex eigene Grenzabschnitte zugewiesen bekommen und diese eigenverantwortlich schützen. Unser Ziel ist es, die gemeinsamen europäischen Außengrenzen auch gemeinsam europäisch zu schützen.		X		
Zugewanderten Antisemitismus bekämpfen. Wir ändern das Aufenthalts- und Asylrecht so, dass eine antisemitische Straftat auch zu einem Verlust des humanitären Schutzes in Deutschland und zur Abschiebung führt.		X		
Klare Erwartungen formulieren. Wir verknüpfen unsere Entwicklungspolitik mit der Stärkung der Rechtsstaatlichkeit, dem Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, dem wirksamen Stopp illegaler Migration		X		
Kurswechsel im Sahel. Damit unterstützen wir die Menschen vor Ort, sodass sie sich nicht auf den gefährlichen Weg zu uns nach Europa machen müssen.		X		

Infrastruktur / Kommunale Unternehmen				
Aussage	Anmerkung	Auswirkung		
		+	0	-
Wir fördern technologieoffen emissionsarme Wärmelösungen.		X		
Heizungsgesetz der Ampel zurücknehmen. Es geht uns darum, technologieoffen emissionsarme Wärmelösungen zu fördern und zu nutzen.		X		
Verlässliche Dekarbonisierung im Gebäudebereich. Dabei setzen wir auf CO2-Bepreisung mit sozialem Ausgleich, verlässliche Förderung und technologieoffene Lösungen. So berücksichtigen wir unterschiedliche Gegebenheiten im Bestand.	Technologieoffene Wärmelösungen eröffnen die Möglichkeit, Saniierungsdruck auf kommunale Heizsysteme zu senken und können den Investitionsdruck in leitungsgebundene Energienetze (Strom, Gas, Fernwärme) reduzieren.	X		
Die Land- und Forstwirte können sich auf uns verlassen: Wir unterstützen innovative Technologien und nachhaltige Bewirtschaftung.		X		
Den Wald nachhaltig bewirtschaften. Wir unterstützen Forstwirtschaft und Jagd, die mit einer nachhaltigen Bewirtschaftung und Nutzung des Waldes seine vielfältigen Funktionen sichern.	Stärkt Kommunen als Waldeigentümer	X		
Wir setzen perspektivisch auf ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr. Das eröffnet jungen Menschen Chancen und schafft ein neues Wir-Gefühl.		X		
Armee nicht überlasten. Die Bundeswehr soll nur so viele Einberufungen vornehmen, wie es die Streitkräfteplanung erfordert. Wie bereits vor Aussetzung der Wehrpflicht im Jahr 2011 wird es wieder möglich sein, seinen Dienst beispielsweise in einer „Blaulichtorganisation“ abzuleisten.	Einsatz auch in kommunalen Einrichtungen möglich, die personell gestärkt werden.	X		
Zusammenhalt lernen und leben. Wir setzen perspektivisch auf ein verpflichtendes Gesellschaftsjahr, das wir mit der auf-wachsenden Wehrpflicht zusammendenken.		X		
Wir verbessern Elternzeit und Elterngeld. Sie geben Familien mehr Zeit und unterstützen den Wunsch nach Aufgabenteilung.		X		
Auf gute Partnerschaft. Wir bekennen uns zur Elternzeit und zum Elterngeld. Sie haben sich als familienpolitische Leistung bewährt und entsprechen dem Wunsch vieler Familien, sich Aufgaben zu teilen. Wir verbessern das Elterngeld. Den Partnerschaftsbonus bei gleichzeitiger vollzeitahe Teilzeit beider Eltern entwickeln wir weiter.	Kann dazu beitragen, den Bedarf an Fremdbetreuung von Kindern zu senken.	X		
Kinder mit Sprachproblemen müssen eine Kita oder Vorschule besuchen.				X
Es braucht bessere Rahmenbedingungen für Vollzeitarbeit oder vollzeitahe Arbeit.	Kann den Bedarf an Betreuungsplätzen erhöhen			X
Für mehr Preisstabilität entwickeln wir die Terminmärkte weiter. Versorgungsunternehmen müssen ihre Lieferverträge besser und preisgünstiger absichern können.		X		
Infrastruktur ganzheitlich denken. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf den integrierten und grenzüberschreitenden Netzausbau sowie auf eine effiziente Verknüpfung des Ausbaus von Erneuerbaren Energien, Netzen und Speichern. Dafür wollen wir mehr privates Kapital gewinnen.	Unterstützung kommunaler Energieversorger	X		
Klar ist: Alle Wirtschaftsregionen müssen vom Wasserstoffkernnetz erreicht werden, es darf keine Benachteiligung einzelner Regionen geben.		X		
Klimaschutz ganzheitlich denken. Klimaschutz und Klimaanpassung sind zwei Seiten einer Medaille. In allen Bereichen unseres gesellschaftlichen Lebens müssen wir uns an die sich ändernden Bedingungen anpassen. Das gilt etwa für den Städtebau			X	
Klimaanpassung ist Querschnittsaufgabe und tut gut daran, auf naturbasierte Lösungen zu setzen, die die Landschaft widerstandsfähiger und damit sicherer machen. Das ist auch im Hinblick auf Hochwasserschutz umzusetzen.	Insbesondere Klimaanpassung wird eine große Herausforderung für Kommunen und deren Infrastruktur		X	
Klimaschutz wird vor Ort gemacht. Unsere Kommunen verantworten vielfach die Umsetzung der Maßnahmen für Klimaschutz und Klimaanpassung. Für mehr Synergien stärken wir die Partnerschaft von Bund, Ländern und Kommunen und klären die langfristige Finanzierung.		X		
Für lebenswerte und resiliente Städte sorgen. Die Anpassung an den Klimawandel wird immer wichtiger. Wir unterstützen Städte und Gemeinden beim verantwortungsvollen Umgang mit Wasser und einer verstärkten Begrünung.		X		
Hochwasser- und Küstenschutz schützt Leben. Um die Menschen in gefährdeten Regionen zu schützen, hat für uns der Küsten- und Hochwasserschutz Priorität. Wir wollen weg von der Ausgleichspflicht für Maßnahmen des Küsten- und Hochwasserschutzes.	Entlastung von Kommunen bei entsprechenden Infrastrukturmaßnahmen	X		
Wasser als höchstes Gut. Dafür erhöhen wir das Bewusstsein und sorgen mit den Ländern und Kommunen für einen guten ökologischen Zustand unserer Gewässer. Zur Reinhaltung unserer Gewässer setzen wir auf das Verursacherprinzip.	Unterstützung kommunaler Wasserversorger	X		
Die Vereinbarkeit von Selbständigkeit und Familie verbessern wir.	Kann den Bedarf an Betreuungsplätzen erhöhen			X
Planungssicherheit geben. Wir sorgen dafür, dass die Finanzierung der „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sichergestellt wird.	Wichtiges Förderinstrument zur Stärkung der örtlichen Infrastruktur	X		
Bei der Ernährung auf mündige Bürger setzen. Wir setzen auf Ernährungsbildung und gute Information, aber nicht auf unwirksame Werbeverbote	Kommunale Stadtmöbel werden zum Teil durch Werbeeinnahmen finanziert	X		
Cyberabwehr stärken. Gemeinsam mit den Ländern schaffen wir die rechtlichen, organisatorischen und die technischen Voraussetzungen für eine starke aktive Cyberabwehr des Bundes. Cyberangriffe insbesondere aus dem Ausland müssen wir aufklären und unterbinden können.	Beitrag auch zum Schutz kommunaler Infrastruktur	X		
Mehr Chancen eröffnen. Wir wollen gerade Mittelständlern das Leben bei Vergaben einfacher machen. Deshalb wollen wir, dass die europäische Definition von kleinen und mittleren Unternehmen angepasst wird.	Kann kommunalen Stadtwerken (soweit KMU) helfen, die bislang nicht in die europäische Definition fallen	X		
Traditionen erlebbar machen. Orte der Kultur wie Museen, Theater, Konzerthäuser, religiöse Einrichtungen, Bibliotheken, Archive oder Gedenkstätten bewahren unsere Traditionen und Bräuche und tragen dazu bei, diese lebendig zu gestalten. Sie gilt es zu erhalten und zu stärken.	Orte der Kultur sind auch Teil kommunaler Infrastruktur	X		

Kulturföderalismus bewahren und stärken. Eine funktionierende und lebendige kulturelle Infrastruktur zählt zur Daseinsvorsorge. Museen, Theater, Bibliotheken oder Galerien gehören auch in den ländlichen Raum. Sie sind Voraussetzung für gleichwertige Lebensverhältnisse.			X	
Mehr Achtsamkeit im öffentlichen Raum. Barrieren in Bus und Bahn müssen schneller beseitigt werden.	Verbesserung kommunaler ÖPNV-Infrastruktur	X		
Auf freie Mobilität setzen. Individualverkehr und ÖPNV gehören zusammen und müssen barrierefrei gedacht werden. Bus, Bahn, Schiff, Flugzeug und Auto, Rad- und Fußverkehr ergänzen sich sinnvoll.		X		
Für eine gute Betreuung, auf die sich Familien auch verlassen können. Deshalb wollen wir, dass die Infrastruktur ausgebaut, die Qualität gesteigert und die Betreuungssituation verbessert wird. Kitas in ihrer Rolle als Bildungseinrichtungen stärken wir.	Ausbau kommunaler Infrastruktur	X		
Schulreife aller Kinder anstreben. Wir setzen auf Mindeststandards und unterstützen mit einem weiteren Investitionsprogramm Länder und Kommunen beim Ausbau der Betreuungsplätze.		X		
Ganztagsausbau vorantreiben. Wir forcieren den Ausbau ganztägiger Bildungsangebote für Grundschul Kinder.		X		
Infrastruktur solide finanzieren. Wir sorgen für dauerhafte Finanzierungsstabilität, die unabhängig von schwankenden Haushaltsmitteln ist. Zudem müssen wir kurzfristig mehr Kapital mobilisieren, um den Investitionsstau zu lösen. Dazu setzen wir auf starke Anreize für private Investoren.	Ausbau kommunaler Infrastruktur	X		
Wichtig sind eine gute kommunale Daseinsvorsorge und vitale kommunale Unternehmen.			X	
Lebenswerte Heimat. Wir wollen, dass Projekte der kommunalen Daseinsvorsorge solide finanziert sind.	Stärkung der kommunalen Infrastruktur	X		
Förderungen vereinfachen. Wir machen die kommunal relevanten Förderprogramme des Bundes einfacher in der Abwicklung, indem wir sie zusammenfassen und auf einer Online-Plattform bündeln. Fristen fassen wir realitätsnah, vereinfachen Antragsverfahren und reduzieren Nachweispflichten.		X		